

eigene Rasse der letzteren Art anzusehen, ähnlich wie dies bei *Paederus ruficeps* und *melanurus* angenommen werden darf. Als unreife Form des *D. densiventris* kann sie nicht betrachtet werden: die beiden in meiner Sammlung befindlichen Stücke sind völlig erhärtet und ausgefärbt. Leider sind beide Weibchen.

Das interessante Thier wurde in 3 oder 4 Exemplaren von Herrn Max Korb im April 1890 unter grossen Steinen an Hügeln bei Medina Sidonia in Andalusien aufgefunden und ihm zu Ehren benannt.

Coleopterologische Notizen.

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

XLI. *)

317. *Hoplia anatolica* Reitt. Deutsch. Ent. Zeitschr. 1890, pag. 381 = *pilifera* Desbr. Abeille VII, pag. 98.

318. *Dasytiscus analis* Reitt., collidirt mit der gleichnamigen Art von Baudi; ich ändere die Benennung der ersteren in *Heydeni* um.

319. *Anthaxia Edithae* Reitt. Wien. Ent. Ztg. 1890, pag. 194, vom Araxes, ist identisch mit *A. ephippiata* Redtb. Denkschr. d. Akad. d. Wissensch. Wien 1850, I, pag. 47 aus Persien.

320. *Pseudopedius planidorsis* Reitt. l. c. 1887, pag. 258, ist nach Ganglbauer synonym mit *P. baeticus* Ramb., den man bisher mit Unrecht mit *crenatus* Dej. vereinigt hatte.

321. *Helops subaeneus* Reitt. Horae Soc. Ent. Ross. XXIII, pag. 710, ändere ich wegen *H. subaeneus* Baudi Deutsch. Ent. Zeitschr. 1876, pag. 258 in *Championi* um.

322. *Cardiophorus Olgae* ist von Solsky in Fetschenko's Reise in Turkestan abgebildet, von Erschoff dagegen später in den Horae beschrieben worden. Das dargestellte und beschriebene Thier bezieht sich auf ein ♀; das ♂ ist schwächer und hat einen schwarzen, beträchtlich längeren Thorax, wodurch es ganz verschieden aussieht, zumal auch die Fühler zum grössten Theile dunkel, während die Schenkel und Schienen in der Mitte getrübt sind.

*) XL. siehe Wien. Ent. Ztg. 1891, pag. 56.

323. *Limonius turdus* Cand. ist aus Frankreich beschrieben. Nach Bedel kennt aber Niemand diese Art und sie stammt wohl nicht aus Frankreich, sondern wahrscheinlich aus dem Kaukasus. Herr Dr. Martin brachte aus dem Kaukasus eine Art mit, die auf die Beschreibung von *turdus* Cand. zwanglos passt.

324. *Chaetomalachius dasytoides* Kr. D. 1882, 96 aus Margelan, ist mit *Dasytiscus* Kiesw. identisch. Diese Art, aber auch andere Formen aus Syrien, zeichnen sich durch ihre bedeutende Grösse aus, was Herrn Dr. Kraatz wohl veranlasst hat, nicht an *Dasytiscus* zu denken. Mit dieser Art ist *Dasytiscus transcaspicus* Bourg. A. 1885, 256 identisch.

325. *Athous transcaucasicus* Stierl. Schw. M. 1875, 474 = *Megapenthes carinifrons* Desbr. Op. 1875, 41, Ca., beschrieben als *Agriotes*.

326. *Cteniopus ambiguus* Kiesw. von Kleinasien bekannt, ist auch bei Baklar in der Türkei von Herrn Champion gesammelt worden.

327. *Heterothops laeticolor* Reitt. Deutsch. Ent. Ztschr. 1891, 1. Heft, vom Aralsee beschrieben, auch in Taschkend vorkommend, wurde in grösserer Anzahl von Fräulein Antonie Kubischtek am Ufer des Araxes bei Ordubad aus Rohrabfällen gesiebt.

328. *Amphicoma vulpes*, v. *pyrrhotrix* Reitt., aus Malatia und Mesopotamien bekannt, sammelte Herr Emge in der Umgebung von Salonichi. Diese auffällige, dicht rothbehaarte Var. bezieht sich blos auf männliche Exemplare.

329. Das ♀ des *Lethrus Raymondi* Reitt. unterscheidet sich von dem sehr ähnlichen gleichen Geschlecht des *rotundicollis* Fairm. durch eine sehr starke, quere, gerade Stirnleiste, welche aus 2 querstehenden Höckerchen gebildet wird. Bei der letzten Art ist diese Leiste feiner, gebuchtet, die Höckerchen derselben sind flacher, mehr schräg gestellt und mehr von einander entfernt.

330. *Sibinia bipunctata* Kirsch et *Tournieri* Tourn. wurden zusammen um Syr-Darja von Willberg zahlreich an einer sumpfigen Stelle gesiebt.

331. *Hetaerius ferrugineus* Ol. wurde von Willberg bei Neu-Margelan in Central-Asien gesammelt.

332. In „Preussens Bernstein-Käfer. Pselaphiden“, bearbeitet von Dr. L. W. Schaufuss, Haag 1890, beschreibt der Autor auf pag. 7 einen *Bythinus caviceps*. Da dieser Name bereits seit 1881 von mir an eine andere *Bythinus*-Art aus Lenkoran vergeben ist, so schlage ich vor, die erstere in *Bythinus Schaufussi* umzutaufen.

333. In dem neuen Catalogus Coleopterorum Europae, Caucasi et Armeniae rossicae, Mödling 1891, konnten wir zu den Osculati'schen Arten keine Citate geben. Dieselben sind, wie mir Dr. v. Heyden jetzt brieflich mittheilte, beschrieben in einer Arbeit, betitelt: Nota d'un viaggio nella Persia. Monza 1844.

Auf pag. 55 derselben wird ein *Lithophilus Osculatii* Osc. (Marietti) aus Constantinopel beschrieben. Diese Beschreibung ist ganz kurz gehalten und enthält nichts, was nicht auf alle Arten zutreffen würde; auch keine Grössenangabe; nur die Angabe „griseo-ferrugineus“ lässt schliessen, dass wir es wahrscheinlich mit einem unausgefärbten Thiere zu thun haben, da nähere Hinweisungen auf die Farbe fehlen. Herr Dr. v. Heyden soll den *Lithophil. graecus* aus Constantinopel besitzen, allein die einzige Angabe Osculatis, die einen Anhalt bieten würde, nämlich die Art der Färbung, trifft nicht auf diese Art zu. Wenn es nicht um Constantinopel wirklich eine rostrothe, einfärbige Art gibt, die erst nachzuweisen wäre, so ist es besser, die nichtssagende Beschreibung von *Lithophilus Osculatii* zu ignoriren.

334. Ebenda wird von Osculati eine *Anisoplia* beschrieben. Aus den geringen Angaben geht nur hervor, dass derselbe eine schwarze Art, nach weiblichen Stücken vor sich hatte. Auf eine bestimmte Art lässt sie sich durchaus nicht deuten. Herr Major v. Heyden ist der Ansicht, dass es wahrscheinlich *A. bromicola* war, die er ebenfalls von der Constantinopeler Umgebung besitzt.

335. Nach vom Autor mir zur Ansicht mitgetheilte Type ist *Phytoecia affinis* v. *subaurata* Pic. = v. *nigropubescens* Reitt.

336. *Aphodius bispinifrons* m. Verh. Nat. Ver. Brünn, Tom. 27, pag. 13 = *Mendidius bidens* Solsky.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wiener Entomologische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1891

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Coleopterologische Notizen XLI. 226-228](#)